

Datum: 30.01.2007
Amt: Hauptamt
Verantwortlich: Weidenbacher-Richter, Sabine
Aktenzeichen: 461.10
Vorgang: GR 19.07.2005 – Vorlagen-Nr. 086/2005
GR 25. 02.2006 – Vorlagen-Nr. 015/2006

Unterschrift

Beratungsgegenstand**Betreuung unter dreijähriger Kinder in altersgemischten Gruppen
- Erfahrungsbericht des Oskar-Voltz-Kindergartens**

Verwaltungsausschuss	06.02.2007	öffentlich	beschließend
-----------------------------	-------------------	-------------------	---------------------

Beschlussvorschlag:

1. Von der Sachdarstellung der Verwaltung wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Von dem Erfahrungsbericht des Oskar-Voltz-Kindergartens wird zustimmend Kenntnis genommen.

Sachdarstellung:

Nachdem die Gemeinde bereits seit 2003 mit dem Mini-Kindi eine Betreuungseinrichtung für unter dreijähriger Kinder anbietet, werden seit September 2005 auch in Kindergärten im Rahmen von altersgemischten Gruppen unter dreijährige Kinder aufgenommen.

Als altersgemischte Gruppen von 2 bis 6 Jahren war der Blumenstraßen-Kindergarten bis zur seiner Schließung im August 2006 sowie sind derzeit der Michaelis-Kindergarten und der Oskar-Voltz-Kindergarten ausgewiesen.

Aufgrund freiwerdender Kapazitäten in den Kindergartengruppen und einer entsprechenden Nachfrage hatte der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 19. Juli 2005 hierfür grünes Licht gegeben.

In der Gemeinderatssitzung am 21. Februar 2006 hat die Kindergartenfachberatung des Landkreises, Anne Lipka, über die Arbeit in altersgemischten Gruppen berichtet und mitgeteilt, dass diese Form der Betreuung für die zwei- bis dreijährigen Kinder heute eher den Anforderungen entspricht, als eine altershomogene Gruppe.

Stefanie Brömmer, Erzieherin im Oskar-Voltz-Kindergarten, wird im Verwaltungsausschuss über ihre Erfahrungen berichten, die sie seit dem 1. Februar 2006 mit der Betreuung der ganz Kleinen im Kindergarten gemacht hat sowie über die Auswirkungen auf die Arbeit in der Einrichtung.

Insgesamt wurden im Oskar-Voltz-Kindergarten seither 7 unter dreijährige Kinder betreut.

Die positiven Erfahrungen zeigen, dass die Eingewöhnungsphase sehr wichtig ist und dass damit auch der Grundstein für einen guten Start in den Kindergartenalltag geschaffen wird.